



Pressemitteilung



Öffentlichkeitsarbeit der Männerarbeit  
Telefon: 02304/755-378, Fax: 02304/755-318  
E-Mail: kristin.junga@kircheundgesellschaft.de  
Internet: www.kircheundgesellschaft.de

Schwerte, 18. Februar 2013

## Bezirksmännertag am 16. März 2013, 10 Uhr in Herne

Die Evangelische Männerarbeit im Bezirk Ruhrgebiet lädt am Samstag, den 16. März 2013, von 10 bis 15:30 Uhr Männer und Frauen nach Herne zum Bezirksmännertag 2013 ein. Der Tag steht unter dem Motto „Hier steh ich und kann nicht anders – Toleranz und ihre Grenzen“ und nimmt sowohl das Thema der Lutherdekade „Reformation und Toleranz“ auf, als auch die Diskussion um die Hauptvorlage der Landessynode der Evangelischen Kirche von Westfalen „Familien heute“.

Nach dem Gottesdienst in der Kreuzkirche wird Prof. Dr. Günter Brakelmann im Ludwig-Steil-Gemeindehaus zum Thema vortragen. Der Theologe und Sozialethiker hat in seiner Arbeit einen Schwerpunkt bei Martin Luther gesetzt und wird vor diesem Hintergrund das Thema in seinen Facetten beleuchten. Am Nachmittag wird ein Podiumsgespräch die Toleranz im Kontext von Familien heute aufgreifen und Gelegenheit geben, über die Hauptvorlage der Landessynode der Evangelischen Kirche von Westfalen „Familien heute“ zu diskutieren. Männliche Erzieher, Toleranz in der Schule, gleichgeschlechtliche Partnerschaften mit Kinderwunsch innerhalb der evangelischen Kirche sind einige der Aspekte des Themas.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Jahres der Toleranz der Evangelischen Erwachsenenbildung statt und wird auch darüber unterstützt. Die Männerarbeit der Evangelischen Kirche von Westfalen im Institut für Kirche und Gesellschaft und der Bezirksvorstand Ruhrgebiet haben die Veranstaltung gemeinsam geplant und sind bei der Durchführung aktiv. „Wir freuen uns, dass wir Professor Brakelmann für einen Vortrag gewinnen konnten und sind gespannt auf die Impulse der Podiumsgäste am Nachmittag“, so der kommissarische Vorsitzende des Bezirksvorstandes Heinrich Hangebrauck.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:

[www.maennerarbeit.ekvw.net/20.0.html](http://www.maennerarbeit.ekvw.net/20.0.html)

Ansprechpartnerin:

Dr. Kristin Junga, Institut für Kirche und Gesellschaft

Referentin der Männerarbeit im Ruhrgebiet